



Dipl. Ing. (FH) Christian Meyer  
Am Laidhölzle 3  
79224 Umkirch  
Tel: 07665 / 94 23 24 -0  
Fax: 07665 / 94 23 24 -14

[info@energy-consulting-meyer.de](mailto:info@energy-consulting-meyer.de)  
[www.energy-consulting-meyer.de](http://www.energy-consulting-meyer.de)

## Vorstellung Energy Consulting Meyer

- EnergyConsulting Christian Meyer wurde am 01.01.2003 in Freiburg im Breisgau gegründet, Team besteht aus 10 Mitarbeiter/innen
- EnergyConsulting ist tätig in den Bereichen
  - Energiewirtschaft
  - regenerative Energienutzung
  - Kraftwärmekopplung
- EnergyConsulting verfügt über ein Netzwerk von 17 Spezialisten in den Bereichen
  - Energierecht (4 Rechtsanwaltskanzleien)
  - Messung
  - Planung/Netzberechnung
  - Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

# Vorstellung Energy Consulting Meyer

1. Erneuerbare Energien
  - Netzanschluss (gesamtwirtschaftlicher Netzverknüpfungspunkt)
  - Planung Übergabe Netzanschlusskonzepte
  - Strombezug (Blindstromproblematik)
  
2. Industrie / Gewerbe
  - KMU KfW Beratung Testate für Förderkredite
  - Energieeffizienz Energie und Medienversorgung (Wärme, Kälte, Lüftung, Druckluft)
  - Beleuchtung
  - Strom
  
3. Stromvermarktung
  - **Stromvermarktungskonzepte**
  - **Eigenerzeugung**
  - Belieferung in räumlicher Nähe
  - Stromsteuergutachten zusammen mit Steuerberater / Rechtsanwaltskanzleien
  - **Messkonzepte**

# 1. Referenzen (Auszug)

- über 350 Windparks, über 100 Solarparks (bis 60 MWp) über 60 Biogas- und Biomassekraftwerke, über 3.500 MW el
- **Stromvermarktung / Eigenerzeugung Windenergie, Wasserkraft, PV, Blockheizkraftwerke**  
**rd. 400 Anlagen Wohnungswirtschaft und Erneuerbare darunter Feldheim, Juwi, AboWind, BMW, Daimler, Föhler Windkraft, Max Bögl, Energiequelle**
- Kraftwärmekopplung Industrie rd. 450 MW  
z.B. ABB, Opel, Akzo, P. Hartmann, SCA Hygiene, Alcoa Deutschland GmbH
- Energieeffizienz  
z.B. Daimler, ABB, Fa. Stabilus, Dunmore, Bauerei Ganter, Lieler Schlossquell, Markgräfler Mineralbrunnen, Winzergenossenschaft Grantschen
- Bioenergiedörfer (Kraftwärmekopplung Holzhackschnitzel ORC-Prozess)
- Vertretung der Interessengemeinschaft unabhängiger Stromerzeuger IGUS (3.300 MW) im EEG Gesetzgebungsverfahren (EEG 2009, KWK 2009, SDLWindV)
- Zu unseren Kunden gehören fast alle große Betriebs- und Kapitalgesellschaften regenerativer Energieerzeugungsanlagen in Deutschland
- Darüber hinaus arbeiten wir auch mit mehreren international tätigen Projektentwicklern u.a. Projekte in Kasachstan u. Irland zusammen

## 1.1 Referenzen (Auszug)

- > 400 Eigenstrom-Modelle in Industrie, Wohnbau und Gewerbe
- > 350 Windparks
- > 100 Solarparks (bis 60 MWp),
- > 60 Biogas-/Biomassekraftwerk
- > 20 Wasserkraftwerke



Wohn- und Gewerbebau  
Immobilienentwicklung  
Schlüsselertgubau  
Hausverwaltung

climate of innovation



Stoll & Partner

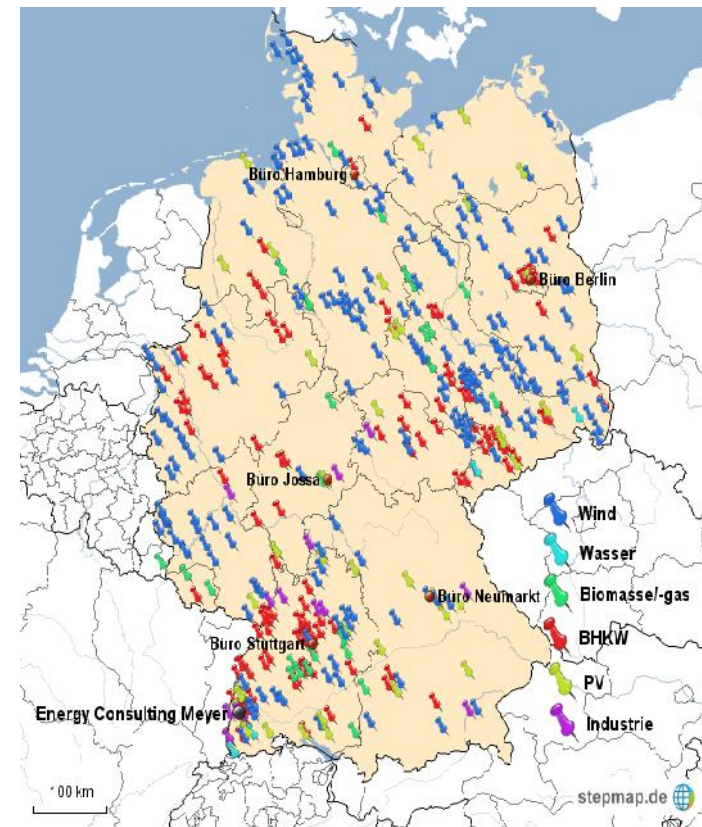


SCA  
Care of Life



## 1.3 Unsere Leistungen ganzheitliche von der Beratung bis zur Umsetzung

1. Energieaudits
2. Energieeffizienzberatung für den Mittelstand
3. Stromnetzberechnungen / Netzanschluss
4. Planung Energietechnischer Anlagen
5. Energiebeschaffung
6. Stromvermarktung
7. Eigenstromversorgung
8. ganzheitliche Energiekonzepte  
inkl. Energie- und Steuerrecht mit unseren  
Partnern Rechtsanwälten, Steuerberater und  
Wirtschaftsprüfer



# **Eigenstrom im Vergleich zum Stromverkauf**

# Fahrplan

1. Eigenstrom im Vergleich zum Stromverkauf
2. Messung und Nachweis der Zeitgleichheit
3. Möglichkeiten der Überschussstromvermarktung



## 2. Stromvermarktung

1. Eigenerzeugung
2. Stromdirektbelieferung in unmittelbarer räumlichen Nähe
3. Stromvermarktung in räumlichen Zusammenhang
4. Stromdirektbelieferung in räumlicher Nähe
5. Stromlieferung in der Region
6. Stromlieferung überregional
7. Sog. Direktvermarktung über Händler
8. Einspeisung nach KWKG / EEG

Erlöse



hoch

gering

möglicher  
Mengenanteil



geringer

hoch

## 2.1 Eigenstrom warum das Ganze?

BHKW Wohnungswirtschaft 10 Fam.		Eigenstrom	Einspeisung	Stromverkauf
Brennstoffkosten	ct/kWh	5,8	5,8	5,8
anteilige EEG Umlage	ct/kWh	2,6	0,0	7,6
Wartungskosten anteilig f. Strom	ct/kWh	1,8	1,8	1,8
<b>Summe Kosten je kWh Strom</b>	<b>ct/kWh</b>	<b>10,3</b>	<b>7,6</b>	<b>15,2</b>
Einnahmen				
Wert der Energie	ct/kWh	22,7	3,7	22,7
vermiedene Netznutzung	ct/kWh	0,0	0,8	0,0
KWK-G Zulage	ct/kWh	4,8	9,5	4,8
Brennstoffsteuererstattung	ct/kWh	2,2	2,2	2,2
Summe Einnahmen	ct/kWh	29,6	16,2	29,6
<b>Uberschuss</b>	<b>ct/kWh</b>	<b>19,4</b>	<b>8,6</b>	<b>14,4</b>
<b>Vorteil: Eigenstrom</b>	<b>ct/kWh</b>	<b>10,78</b>		
elektrische Leistung	kW	5,50	5,50	5,50
Betriebszeit	h/Jahr	5.000	5.000	5.000
Strom in der Liegenschaft	Anteil	65,0%	35,0%	65,0%
<b>Deckungsbeitrag 1 (Einnahmen)</b>	<b>Euro/Jahr</b>	<b>4.285</b>	<b>2.357</b>	<b>3.407</b>

## 2.2 Vorteil Eigenstrom

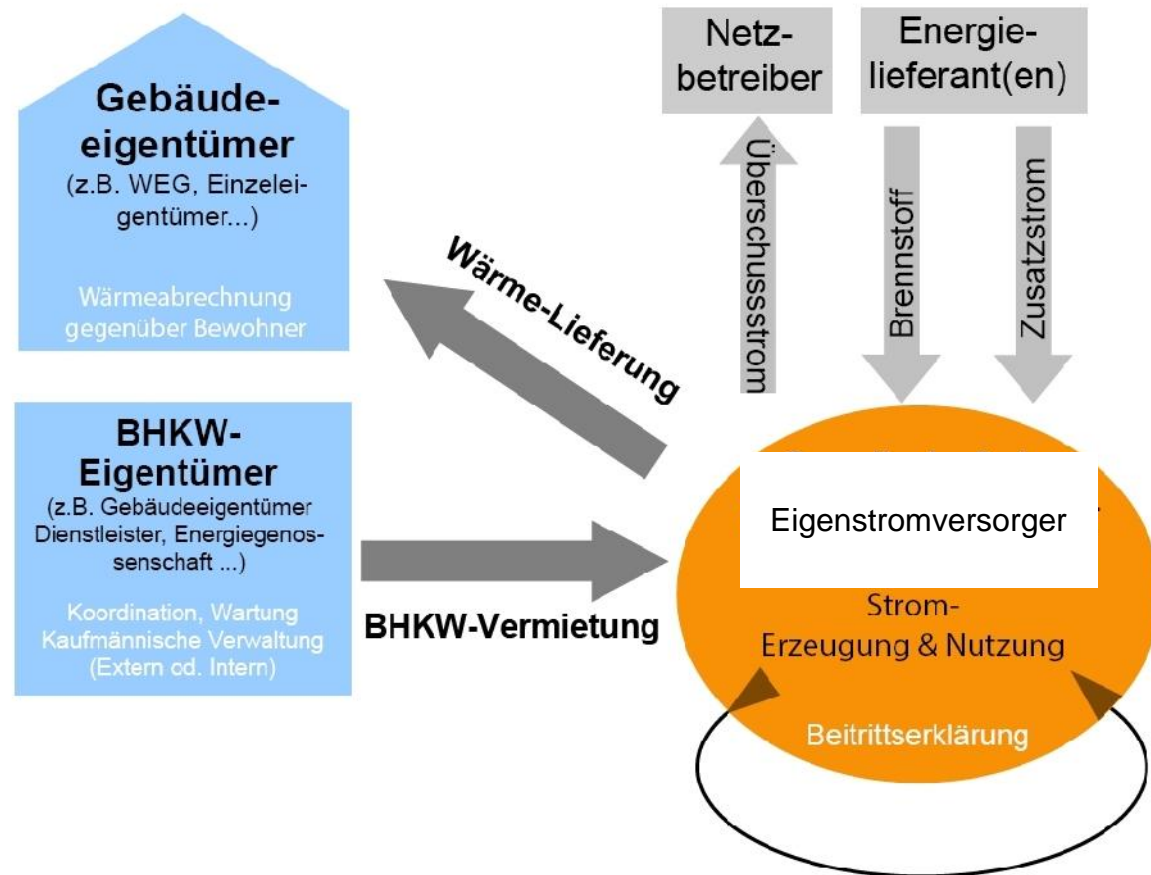
BHKW Wohnungswirtschaft 10 Fam.		Eigenstrom	Einspeisung	Stromverkauf
<b>Investition BHKW</b>	<b>Euro/Jahr</b>	<b>40.579</b>	<b>35.700</b>	<b>37.604</b>
BAFA Zuschuss	Euro	2.550	2.550	2.550
Pufferspeicher Zuschuss	Euro	250	250	250
MwSt Erstattung BHKW	Euro	6.479	0	0
MwSt. Nebenanlagen BHKW	Euro	1.995	0	0
<b>Summe Erststattung</b>	<b>Euro</b>	<b>11.274</b>	<b>2.800</b>	<b>2.800</b>
<b>zu finanzieren</b>	<b>Euro</b>	<b>29.305</b>	<b>32.900</b>	<b>34.804</b>
Kapitalkosten 1,5% Zins, 10 Jahre	Euro/Jahr	3.178	3.567	3.774
<b>Gewinn netto</b>	<b>Euro/Jahr</b>	<b>930</b>	<b>-1.210</b>	<b>-367</b>
<b>über 10 Jahre</b>	<b>Euro/Jahr</b>	<b>9.301</b>	<b>-12.103</b>	<b>-3.674</b>
Abschreibungsdauer	Jahre	max. 5	50	50
<b>Steuervorteil über 10 Jahre*</b>	<b>Euro</b>	<b>17.050</b>	<b>3.000</b>	<b>3.160</b>
<b>gesamt Vorteil über 10 Jahre</b>	<b>Euro</b>	<b>26.351</b>	<b>-9.103</b>	<b>-514</b>

## 2.3 Organisation, Personenidentität

Die gesetzlichen Anforderungen werden erfüllt.

BNetzA will die Eigenversorgung im Sinne der Regierung erschweren.

Die Eigenversorgung des Einzelnen wird noch stärker in den Vordergrund gerückt.



## 3. Messung / Zeitgleichheit

### „EnergyConsulting-FS Regler“

- Messstellenbetrieb / Messung durch Messdienstleister
- ¼-h Profil Erfassung der Liegenschaft
- ¼-h Profil Erfassung der Erzeugungsanlage
- ¼-h Profil Erfassung Überschussstrom
- Direktvermarkter Schnittstelle
- Steuerung der Anlage Erzeugungsanlage



## 4. Überschussstromvermarktung

1. Vermarktung über das öffentliche Netz
  2. Einbau „EnergyConsulting-FS Regler“
  3. Direktbelieferung von Endkunden
  4. alternativ Eigenerzeugung in räumlichen Zusammenhang
  5. Lastgangbewertung
- => Erwartung Steigerung Energiepreis ca. 16%

## 7. Zusammenfassung

1. Eigenstrom ist wirtschaftlich im Gegensatz zum Stromverkauf
2. geringe Bürokratie
3. Bewohner erzeugen den Strom selbst
4. Kommunikation aufwendiger
5. Eigenstrom  
Messung Abrechnung Steuer etc erledigt ein Dienstleister  
(vergleiche Heizkostenabrechnung)
6. große steuerliche Vorteile
7. Geringe EEG Umlage
8. geringe Stromkosten für die Bewohner
9. höhere Rendite für die Eigentümer

## 8. Weiteres Vorgehen

1. Informationen entsprechend dem Eigentümerstruktur (BHKW / Wohngebäude) vorlegen  
Bauträger, Wohnungsbaugesellschaft, Genossenschaft, WEG, privater Eigentümer
2. Frageliste einholen  
Anzahl der Wohneinheiten  
Anzahl der Hausanschlussleitungen / Gebäude  
mehrere Grundstücke  
gewerbliche Nutzung? Stromverbrauch: Leistung kW, Menge? kWh  
geplante Inbetriebnahme  
Kombianlage BHKW mit PV, Wasserkraft?
3. Angebot anfordern
4. Wirtschaftlichkeit inkl. steuerlicher Vorteile berechnen
5. WEG Beschlussvorlagen vorlegen bzw. mit dem Verwalter abstimmen
6. Planen Zuschüsse / Förderkredite beantragen
7. Klärung mit dem Netzbetreiber
8. Messung beantragen
9. Einbauen
10. Inbetriebnehmen
11. Steuern zurückholen
12. Betreiben / Abrechnen



# Die Kunden entscheiden.



Mit uns können Sie das Modell umsetzen.



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Tel: 07665 / 942324-0**

**Fax: 07665 / 942324-14**

**info@energy-consulting-meyer.de**

**weitere Informationen im Internet:**

**www.energy-consulting-meyer.de**